Name (Person)

Leisching, Julius

GND-Nummer

119429500

Lebensdaten (kurz)

1865-1933

Beruf

Architekt

Kunsthistoriker

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Österreichisch

Staatsangehörigkeit

Tschechisch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1865-08-07

Geburtsort

[Wien](#)

Mutter

[Leisching \(geb. Götze\), Antonie](#)

Vater

[Leisching, Eduard](#)

Sterbedaten

Sterbedatum

1933-05-25

Sterbeort

[Salzburg](#)

Hochzeit

Ehepartner

[Benedikter, Mathilde](#)

Datum

1894

Schriftprobe

Abbildung

der Grabungskassen herausgegeben werden
Kammiend wird.

Die Schwabekammer befindet sich
derzeit in Entfernung der Schwabens-
schicht zur Braunkohlen Patina
noch weiter in der Konservierung
Erweit deshalb noch nicht
photographiert. Sobald die Aufnahme
erfolgreich werden mit Ihnen gerne
eine Photographie senden.

Mit wiederholtem Danke
mit besten Empfehlungen
Ihre sehr ergebene

Julius Leisching

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1725439>

Ausbildung

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

Ort

[Wien](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Technische Hochschule Wien \(1872-1975\)](#)

Studienfächer

Architektur

Ausbildungsangabe

Weiterführende Ausbildung im technischen und künstlerischen Bereich

von

1885

bis

1887

Ort

[Dresden](#)

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Selbstständig/e

Beschäftigungsangabe

Architekt

von

1887

bis

1893 ca.

Ort der Anstellung

[Wien](#)

Art der Beschäftigung

Direktor/in

von

1893

bis

1921

Ort der Anstellung

[Brno \(dt. Brünn\)](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Mährisches Gewerbemuseum](#)

Art der Beschäftigung

Direktor/in

von

1921

bis

1933

Ort der Anstellung

[Salzburg](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Salzburger Museum Carolino Augusteum](#)

Mitgliedschaft**Art der Mitgliedschaft**

Vorsitzende/r / Präsident/in

Institution (Mitgliedschaft)

[Verband Österreichischer Museen \(1912-\)](#)

[Verband Österreichischer Kunstgewerbemuseen \(1900-1912\)](#)

Art der Mitgliedschaft

ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Salzburger Museumsverein](#)

Gründung

Art der Gründung

Salzburger Museumsverein

Ort der Gründung

[Salzburg](#)

Gründungsjahr

1922

Art der Gründung

Salzburger Museumsblätter

Ort der Gründung

[Salzburg](#)

Gründungsjahr

1922

Art der Gründung

Verband österreichischer Kunstgewerbemuseen

Gründungsjahr

1900

Verhältnis zu**hat/war**

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Reinecke, Paul \(1872-1958\)](#)

von

1932

bis

1932

Archivalien- und Nachlassverwahrung**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

PR 003

Archivalien (Freitext)

Im Nachlass P. Reinecke 1 Brief, 1932

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[Leisching, J. \(1923\). Das Salzburger Hafnhaus.](#)

Literaturverweis

[Leisching, J. \(1929\). Städtisches Museum Carolino Augusteum Salzburg.](#)

Weitere Informationen**Link**

https://de.wikipedia.org/wiki/Julius_Leisching

Kommentar

Wikipedia

Link

https://www.sn.at/wiki/Julius_Leisching

Kommentar

Salzburgwiki

Link

<http://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/person/gnd/119429500>

Kommentar

Werke von und über Julius Leisching in Deutsche Digitale Bibliothek

Link

<http://kalliope-verbund.info/gnd/119429500>

Kommentar

Übersicht der Archivbestände von und über Julius Leisching in Kalliope